

## Bürgerinitiative gegründet

Maulkorberlass für unseren Präsidenten,

wie Sie den beiliegenden Anhängen, die uns gerade eben erreichten, entnehmen können, haben über 100 Bürger eine Initiative gegründet zum Erhalt des Ponyhofs Staaken. Als Verbraucherschützer würden wir diese Initiative gern unterstützen, aber leider hat die Amtstierärztein von Amts wegen unter ihrer Geschäftssadresse Rathaus Spandau, Carl-Schurz-Str. 2-6 in 13597 Berlin durch Herrn Rechtsanwalt K. eine Unterlassungserklärung auf Widerruf gegen unseren Präsidenten gefordert. Offensichtlich tragen die verantwortlichen Vorgesetzten, der Bezirksstadtrat als Fachaufsicht und der Bürgermeister als Personalleiter, diese Vorgehensweise mit, so dass davon auszugehen ist, dass das Bezirksamt Spandau jegliche Kritik unterbinden will und somit ist nach unserer Meinung die Meinungsfreiheit in Spandau gefährdet. Wir können nur hoffen, dass die Bürgerinitiative durch entschlossenes Handeln die Tiere retten kann und der Ponyhof, der sich nach unserer Meinung in einem sehr guten Zustand befindet, bald wieder Ponyreiten für Kinder anbieten kann. Zurzeit befinden sich die 7 Ponys in Brandenburg, sie sollen Vorgestern dorthin verschleppt worden sein, und dass ohne Pferdepässe, die sich in einer Rechtsanwaltkanzlei befinden.

Die Protestveranstaltung am 2. Juni 2012 um 11.00 Uhr auf dem Ponyhof am Cosmarweg 80-82 in 13591 Berlin unterstützen wir ausdrücklich und fordern alle Tierschützer Berlins auf, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

[Presseerklärung 01 2012](#)

[Einladung](#)